

Die Bezeichnung „Druckerei“ bald verboten?

Es ist nicht der 1. April, es ist nicht Karneval, auch nicht Halloween oder der Tag, an dem die Vernunft komplett verboten wäre. Es ist ein ganz normaler Tag, und in SPIEGEL Online findet sich diese, von den Presseagenturen ler/dpa gestreute Meldung:

« Eine Wurst-Spezialität namens "Waliser Drache" muss umbenannt werden: Die Wurst enthalte kein Drachenfleisch. / "Welsh Dragon" heißt die Wurst im Original. Bisher. Bald wird sie einen neuen Namen tragen müssen. Kontrolleure der zuständigen Lebensmittelbehörde schickten dem Hersteller laut "Times" einen entsprechenden Brief. Verbraucher könnten bei dem jetzigen Namen möglicherweise annehmen, dass die Wurst Drachenfleisch enthalte. In dem Schreiben an den Metzger heißt es, die "tatsächliche Natur der Speise sei nicht ausreichend genau". Die extra scharfe Wurst besteht im wesentlichen aus Schweinefleisch und kleinen Chilis. Ihren Namen hat sie vom walisischen Wappentier, einem Feuer speienden Drachen. Hersteller Jon Carthew sagte der "Times", bislang habe sich noch kein Kunde darüber beschwert, dass für die Wurst das Fleisch von Drachen verwendet werde. Der neue Name wird noch gesucht. »

Mit fällt es immer schwer vorzustellen, dass ein Beamter, der solches anordnet, im Rest des Lebens psychopathisch unauffällig sein soll. Und frage mich, warum, wo doch für viele verwirrte und kranke Menschen gesorgt wird, zum Beispiel so jemand keine Betreuung findet. Ich meine: wenn der Mann (eine Frau kann gar nicht so dumm sein) so etwas geschrieben hat, wo hat er denn schon mal lebende Drachen gesehen? Sollte man diesen Beamten nicht lieber wegen Demenz frühpensionieren? Aber das ist eine andere Sache. Denn würde der Bescheid Bestand haben, erhebe ich hiermit – EU-gesetz-konform – Anklage gegen viele andere Begriffe:

DRUCKEREI. Eine bewusste Irreführung von Verbrauchern. In solchen Etablissements sind keine Eier zu kaufen. Und schon gar keine für oder von Druckern.

ZEITUNG. Diese Blätter haben noch nie an meiner Uhr gestellt !!!!

BAUERNWURST. Entsetzen, Kannibalismus, Fleischskandal! Bauern zu Wurst verarbeitet. Hiiiiiiiiiffeeeeeeee !!!!!!!!!!!

HUNDEKUCHEN: Backwaren aus Hunden, und zwar aus illegaler Schlachtung? Noch schlimmer: MUTTERKUCHEN ! Iiiiiiiiiihhhhhhhhh

GESCHÄFTSFÜHRER: „Wer glaubt, dass ein Geschäftsführer Geschäfte führt, glaubt auch, dass ein Zitronenfalter Zitronen faltet“.

RHEINWEIN: Ist dieser Wein so rhein, wie er sich nennt?

VIERFARBDRUCK: Ich habe nachgezählt und bin jetzt schon bei mehr als 5.000 verschiedenen Farbtönen, die ich sehen kann !!!!!

KABELJAU: Extra einen gekauft, weil ich eine Stromleitung verlegen muss.
Kein Kabel gefunden !!! Irreführung, Betrug !!!!

... und so weiter. Wäre noch der Begriff BeHÖRde wörtlich zu nehmen.
Dann müssten wir uns von solchen Ämtern nichts mehr SAGEN lassen.